

# wirtschaft

ZWISCHEN NORD- UND OSTSEE

## Weichen auf Wachstum

› Titelthema: Kredit  
und Investition



› **Wirtschaft im Gespräch:**  
Finanzministerin  
Monika Heinold

› **Stadtmarketingforum:**  
Zentrenpolitik im Fokus



# Perfekt für Ihre Firma – die Sparkassen-Kreditkarte Business

Mehr Spielraum, mehr Leistung –  
für gute Geschäfte in allen Branchen.



Mit der Sparkassen-Kreditkarte Business verfügen Sie über einen komfortablen Kreditrahmen, bekommen eine bessere Übersicht über Ihre Abrechnung und genießen weltweite Akzeptanz. Bei der Sparkassen-Kreditkarte Business Gold sind außerdem wichtige Versicherungsleistungen bereits inklusive. Informieren Sie sich auf [www.sparkasse-vor-ort.de/firmenkreditkarte](http://www.sparkasse-vor-ort.de/firmenkreditkarte) oder in einer unserer Geschäftsstellen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Buchhaltung | Jahresabschlüsse | Beratung | Steuererklärungen



**LANBIN & PARTNER**  
GMBH  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Kompetente Beratung in Ihrer Nähe

<b>Neustadt / H.</b> Am Holm 25 T : 04561 4053	<b>Lübeck</b> Marlistraße 7a - 9 T : 0451 61042 - 0	<b>Eutin</b> Ohmstraße 11 T : 04521 3853	<b>Oldenburg / H.</b> Bahnhofstraße 17 T : 04361 494924
--	---	--	---

[www.lanbin-und-partner.de](http://www.lanbin-und-partner.de) | [info@lanbin-und-partner.de](mailto:info@lanbin-und-partner.de)



**Kucht • Grasse und Partner**  
STEUERBERATER • WIRTSCHAFTSPRÜFER • RECHTSANWALT

**STEUERBERATUNG • RECHTSBERATUNG**

[www.grasse-kucht.de](http://www.grasse-kucht.de) Telefon 0451 - 28 07 90  
Sandkamp 11 • 23611 Bad Schwartau

**ETL | Gersdorf & Collegen**  
Steuerberatung

**Steuern Sie Ihre Steuern!**

Unsere Kanzlei bietet mittelständischen Unternehmen ein breites Spektrum an Leistungen an, wie z. B.

- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen
- Finanzierungsberatung
- Branchenanalysen, Betriebsvergleiche
- Vorausschauende, steuergestaltende Beratung
- Grenzüberschreitende Gestaltungsberatung (Verrechnungspreisproblematik)

ETL | Gersdorf & Collegen GmbH · Steuerberatungsgesellschaft  
[praxis@gersdorf.com](mailto:praxis@gersdorf.com) · [www.gersdorf.com](http://www.gersdorf.com) · Telefon: +49 0451 31 70 41 70  
Ein Unternehmen der ETL-Gruppe | [www.ETL.de](http://www.ETL.de)

Ihr Partner für den Mittelstand (KMU)



BERATEN • GESTALTEN • HANDELN

**KLINDWORT & PARTNER**  
vereidigter Buchprüfer - Steuerberater

Adolfstr. 5a, 23568 Lübeck · Ringstr. 17, 23611 Bad Schwartau  
Tel. 0451/300 991 - 0 · [www.klindwort.com](http://www.klindwort.com)


RAT KOMMT NICHT  
VON RATEN.  
SONDERN VON WISSEN.

[www.ep.info](http://www.ep.info)



WIRTSCHAFTSPRÜFER | STEUERBERATER | RECHTSANWÄLTE  
Flensburg · Rendsburg · Kiel · Neumünster · Lübeck

*Wenn Wasser ins Schiff dringt, können nicht alle das Steuer halten. Jemand muss das Leck abdichten.*



**SCHMIDT ET SCHMIDT**  
RECHTSANWÄLTE

WIRTSCHAFTSRECHT · MARKENRECHT · WETTBEWERBSRECHT  
Große Burgstr. 7 · 23552 Lübeck · 0451 3907008 · [www.sozietaeet-schmidt.de](http://www.sozietaeet-schmidt.de)



Ankunft der Hansekogge im Lübecker Hafen



Bürgermeister Saxe vor der Roald Amundsen



Bundespräsident Gauck begrüßt das Hansevolk

Fotos: LTM/Reinhard Bartsch, LTM

# Der Geist der Hanse lebt

**Hansetag in Lübeck** < International, bunt, fröhlich, weltoffen und voller Emotionen – so präsentierte sich die Hansestadt Lübeck vom 22. bis 25. Mai als Ausrichterin des 34. Internationalen Hansetages der Neuzeit. Überall auf der Altstadtinsel haben vier Tage lang rund 400.000 Besucher das Hanseflair genossen, sich informiert, Kontakte geknüpft und freundschaftlich miteinander gefeiert.

**E**s war ein großartiger, friedlicher und vor allem fröhlicher Hansetag, der vielen unvergesslich bleiben wird“, freute sich Lübecks Bürgermeister und Hanse-Vormann Bernd Saxe über die rundum gelungene Veranstaltung. „Ich freue mich, dass Lübeck als Königin der Hanse Gastgeber für unsere Freunde aus so vielen Hansestädten sein durfte und hoffe, dass es allen bei uns gefallen

hat und sie gerne wiederkommen werden. Ich bedanke mich bei allen, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.“ Rund 1.960 Delegierte inklusive Kulturgruppen aus insgesamt 122 Hansestädten haben am Hansetag in Lübeck teilgenommen.

Glücklich und zufrieden zeigte sich auch Lübecks Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer: „Der Hansetag gehört zu den schönsten Festen, die je in unserer Stadt gefeiert wurden. Es ist ein Gesamtkunstwerk von vielen kreativen und strategischen Köpfen geworden. Es ist genial, wie gut das gelungen ist. Der Hansetag hat uns in unserem Bewusstsein gestärkt. Wir sind Lübeck! Und wir sind eine große Hansefamilie!“

**Großes Engagement** < „Die Lübeckerinnen und Lübecker waren tolle Gastgeber der Herzen. Sie haben sich persönlich engagiert und den Besuchern aus nah und fern das Gefühl gegeben, dass sie in unserer schönen Stadt herzlich willkommen sind“, freute sich Andrea Gastager über das große Engagement der vielen ehrenamtlichen Helfer und privaten Gastgeber. Für die bisherige Geschäftsführerin der Lübeck

und Travemünde Marketing GmbH (LTM), die am 1. Juni ihre neue Aufgabe als Geschäftsführerin der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH angetreten hat, war es das letzte große Event in der alten Funktion.

Christian Lukas, Leiter des LTM-Veranstaltungsmanagements, betonte: „Das Sicherheitskonzept, das wir seit anderthalb Jahren gemeinsam mit den städtischen Behörden, Feuerwehr, Polizei, KWL, dem Stadtverkehr Lübeck und den Sanitätsdiensten erarbeitet haben, hat sich bewährt, und auch das Verkehrskonzept hat sehr gut funktioniert. Es war eine tolle Zusammenarbeit!“

Im kommenden Jahr richtet Viljandi in Estland den 35. Internationalen Hansetag der Neuzeit vom 4. bis 7. Juni 2015 aus. Dazu übergab Lübecks Bürgermeister Saxe die Hansefahne beim großen Finale vor dem Holstentor an Viljandis Bürgermeister Ando Kiviberg: „Wir sehen uns in Viljandi!“ *red <<*

**Video zum Hansetag**  
www.ihk-sh.de  
(Dokument-Nr. 122481)



## Themen > Regionalteil Lübeck

<b>Weiterbildung im HanseBelt</b> Engagierte Betriebe ausgezeichnet	26
<b>Erweiterung des GITZ</b> Hightech-Schmiede Incoatec wächst	28
<b>Charta der HanseBelt-Betriebe</b> Attraktive Unternehmenskultur	30
<b>E. Michaelis &amp; Co.</b> Willkommen im Club	35
<b>Wirtschaftsbeirat Segeberg</b> Bündnis für Wirtschaft sucht Mitstreiter	36

> **Hansetag – IHK-Veranstaltung**

## Kreativzentrum Groningen als Vorbild

Lübeck besitzt hervorragende Voraussetzungen, sich auf der Achse Hamburg-Kopenhagen als Zentrum der Kreativwirtschaft zu etablieren. Voraussetzung ist allerdings eine deutliche Verbesserung der Rahmenbedingungen, angefangen bei der Vernetzung von Akteuren bis hin zur Förderung durch die Stadt. „Ein Blick in die Schwester-Hansestadt Groningen zeigt auf, welche Defizite wir hier haben“, sagte Martin Mehl, Gründer und Geschäftsführer der Lübecker Agentur Anders Björk GmbH, in der IHK-Veranstaltung „Die Kreativwirtschaft als Innovationsmotor in Hansestädten“.

Die IHK zu Lübeck hatte anlässlich des Hansetags eingeladen, um die in ihrer Bedeutung häufig zu wenig wahrgenomme-

ne Branche in den Mittelpunkt zu stellen. Norman Schulz vom Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes verdeutlichte, dass rund 250.000 Menschen bundesweit in den einzelnen Zweigen der Kreativwirtschaft tätig seien, von der PR über die Musikwirtschaft bis hin zu Design und Architektur. Den Branchenumsatz bezifferte er auf 63 Milliarden Euro pro Jahr.

**Anstrengungen verstärken** < Die niederländische Stadt Groningen ist seit einigen Jahren ein Schwerpunkt der Kreativwirtschaft. Mit eigenen Programmen und Fördermitteln der EU hat die Stadt Industriebrachen für die Nutzung durch die Kreativwirtschaft ausgebaut und mit moderner Architektur Akzente gesetzt, berichtete Gerard Tolner von der Entwicklungsabteilung der Stadt. Die Teilnehmer der IHK-Veranstaltung waren sich einig, dass die in ihrer Größe mit Lübeck vergleichbare Stadt Groningen einige Schritte weiter ist. Lübeck sei zwar auf einem guten Weg, müsse seine Anstrengungen aber verstärken. Oz <<

> **Hansetag – Wirtschaftsforum der Kaufmannschaft**

## Neue Ideen zu Demografie und Arbeit

**1** 40 internationale Gäste besuchten im Rahmen des Hansetags das Wirtschaftsforum „Arbeitsmarkt und demografischer Wandel in der Hanse-Region“ der Kaufmannschaft zu Lübeck. Zwölf renommierte Diskutanten begeisterten die internationalen Gäste aus über zehn europäischen Ländern.

Im vollbesetzten Saal der Handwerkskammer kamen hochrangige Gesprächsteilnehmer zusammen, darunter der parlamentarische Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium Uwe Beckmeyer, der Staatsrat in der Hamburger Wirtschaftsbehörde Andreas Rieckhof, Dr. Jörg Peschner als Vertreter der EU-Kommission und der Direktor des International Labour Office in Genf, Duncan Campbell.

Das ganztägige International Economic Symposium griff vier zentrale Themenblöcke auf: „Zukunft Jugend“, „Migration als Chance“, „Ältere Arbeitnehmer – ‚Silver Workers‘ in der Arbeitswelt“ und „Der demografische Wandel – wie begegnet Europa der Veränderung“.

Gastgeber Michael Weiß, Präses der Kaufmannschaft zu Lübeck, freute sich sehr über das positive Feedback: „Von vielen Gästen wurde mir zurückgespielt, dass die Diskussionen als äußerst konstruktiv und fruchtbar empfunden wurden.“

Nicolaus Lange, Geschäftsführer der Kaufmannschaft, resümierte: „Ziel



Von links: Michael Weiß (Präses der Kaufmannschaft), Ralph Müller-Beck (Staatssekretär im Landeswirtschaftsministerium), Uwe Beckmeyer (Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium), Nicolaus Lange (Geschäftsführer der Kaufmannschaft), Moderator Jasper Barenberg, Peter Bode (Geschäftsführer der HAB0tec GmbH) und HAB0tec-Azubi René Lähndorf

der Kaufmannschaft zu Lübeck ist es, aktuelle Themen zu diskutieren und einen lösungsorientierten Austausch zwischen Unternehmern, Institutionen, der Politik und Arbeitnehmern zu bewirken. Erfreulicherweise standen dank der lebhaften Diskussion eine Menge neuer Ideen und Gedanken im Raum, wie den Anforderungen und He-

rausforderungen der Zukunft begegnet werden kann.“ Lange moderierte die Wirtschaftsveranstaltung gemeinsam mit Jasper Barenberg vom Deutschlandfunk. red <<

**Website der Kaufmannschaft**  
www.kaufmannschaft.org



Von links: Moderatorin Nicola Sieverling, Rechtsanwältin und Mediatorin Regine Kasch und die Geschäftsführerin der Violet Business GmbH Susanne Möcks-Carone

» **Hansetag – Messe „Wirtschaftskraft Frau“**

## „Welch positive Stimmung!“

Im Rahmen des Hansetags hatten die Hanse-Unternehmerinnen zur Netzwerkerinnenmesse „Wirtschaftskraft Frau“ ins Hoghehus eingeladen. Den Geist der Veranstaltung spürte der erste stellvertretende Lübecker Stadtpräsident, Klaus Puschadel, bereits beim Betreten der alten Kaufmannsdiele

am Lübecker Koberg, wie er in seinem Grußwort sagte: „Welch eine positive Stimmung und Kraft kommt den Besuchern dieser Messe entgegen!“

19 Ausstellerinnen aus dem Netzwerk der Hanse-Unternehmerinnen präsentierten sich und standen für alle Fragen zur Verfügung. Als Highlight

trug die gebürtige Pakistanerin Shehnla Munir, mit sieben Jahren nach Deutschland gekommen, aus ihrer Bachelorarbeit „Chancen zur Integration von Arbeitnehmern/innen mit Migrantenhintergrund“ vor. Eine lebhaft Diskussionsentspannung, unter anderem angeregt von einem Statement von Barbara Lentwojt, Personalchefin und Sprecherin der Bockholt Gebäudedienste KG.

**Krisenmanagement** ◀ Für das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, stellte Claudia Haase die beispielhafte Arbeit im Bereich Familienfreundlichkeit vor. Andrea Walter, Chefin der Lübecker Kulow GmbH, zielte darauf ab, dass Frauen sich durch persönliche Schicksalsschläge auf die Übernahme von Verantwortung einstellen können. Dass Frauen sehr erfolgreiche Krisenmanagerinnen sind, zeigte Susanne Möcks-Carone auf. Sie bevorzugte „unblutige Sanierungen“ – und war in den vergangenen zwölf Jahren sehr erfolgreich. Die Erhaltung von Firmen und Arbeitsplätzen hat für die Krisenmanagerin Priorität.

Ellen Ehrich, Sprecherin der Hanse-Unternehmerinnen, zeigte sich höchst zufrieden: „Wir haben alle viel Zeit in die Vorbereitung des Hansetags und in unsere Beiträge gesteckt. Der Erfolg und die positive Resonanz unserer Besucherinnen und Besucher haben uns reichlich belohnt.“ *red* ◀◀

**Website Hanse-Unternehmerinnen**  
[www.hanse-unternehmerinnen.de](http://www.hanse-unternehmerinnen.de)

» **Hansetag – Betriebsrundgänge**

## Blick hinter die Kulissen

Handel und Wirtschaft waren einst treibende Kräfte der historischen Hanse. Daher war es für große Lübecker Betriebe selbstverständlich, sich während des Hansetags zu präsentieren. Fünf Unternehmen öffneten ihre Türen. Rund 100 begeisterte Besucher bekamen exklusive Einblicke hinter die Kulissen und in die Abläufe der Produktion, die Außenstehenden sonst verborgen bleiben. Der HanseBelt e. V. und die IHK zu Lübeck hatten die Rundgänge initiiert.

**Werbung für Region** ◀ Teilnehmende Unternehmen waren die Drägerwerk AG & Co. KGaA, die HolzLand Friedrich Klatt GmbH, die H. & J. Brüggen KG, die Firma Nordischer Maschinenbau Rudolf Baader GmbH + Co. KG und die Euroimmun AG. Jochen Brü-

gen, IHK-Vizepräsident und Mitglied im HanseBelt e. V., freute sich über die gelungene Aktion: „Die Betriebsführungen waren ein großer Erfolg. Der Internationale Hansetag ist eine tolle Institution und macht zudem Werbung für unsere HanseBelt-Region.“

Der HanseBelt e. V. ist ein Zusammenschluss von 40 führenden Unternehmen sowie der IHK zu Lübeck und der IHK zu Schwerin in der HanseBelt-Region zwischen Hamburg und dem Öresund. Gemeinsam verfolgen die Mitglieder das Ziel, Wirtschaft, Wachstum und Beschäftigung in diesem pulsierenden Lebens- und Wirtschaftsraum zu fördern. Seit 2008 initiieren sie Projekte, vernetzen und bündeln Know-how und kooperieren in verschiedenen Bereichen, um Fach- und Führungskräften außer besten Karriereaussichten auch eine besondere Lebensqualität zu bieten. *Bec* ◀◀

**Website des HanseBelt e. V.**  
[www.hansebelt.de](http://www.hansebelt.de)

Empfehlenswerte Firmen erwarten Ihren Anruf!



**HUMMEL**  
**Klima Kälte Lüftung**  
 Tel. 040 751148 80 • www.hummel-klima.de

Sie wünschen? Rufen Sie bitte:

**Lagerzelte**



**HTS**  
**RÖDER HTS HÖCKER GmbH**  
 Top Konditionen - Leasing und Kauf  
 Tel.: +49 (0) 60 49 / 95 10-0 Fax +49 (0) 60 49 / 95 10-20  
 verkauf@hts-ind.de www.hts-ind.de

**Paletten**

Eigenproduktion + Importware  
 Überseeverpackungen

Wir tragen Ihre Last  
 Hitzebehandlung nach IPPC (ISPM-15)  
**OHV Ostseeholz GmbH**  
 Tel 04525-3700 -- Fax 04525-3057 -- E-Mail info@ostseeholz.de  
 Ahrensböck bei Lübeck



**EURO-MASTEN**  
 Hersteller  
**Fahnen-Masten**  
**EURO-MASTEN GmbH**  
 ☎ 0451/79 1075  
 Spenglerstr. 89-91 • www.euromasten.de  
 Fax 79 30 50 • e-mail: info@euromasten.de



**AKTENVERNICHTUNG** www.marli.de  
 Zertifiziert nach Sicherheitsstufe 3,  
 Transport in verschließbaren  
 Behältern. Eigenanlieferung,  
 auch Kleinstmengen, möglich.  
 Preis: 0,23 € Netto/kg Datenmaterial  
**Im Gleisdreieck 51**  
**23566 Lübeck**  
**Telefon 0451 62 03 125**  
**Fax 62 03 369**

Handwerk + Handel Leistungsfähige Betriebe

**Entsorgungszentrum Lübeck**

Umweltverträgliche und güteüberwachte Recyclingbaustoffe  
 geeignet für Straßen-, Wege-, Landschaftsbau u. ä.

**CONTAINERDIENST // RUFEN SIE UNS AN!**

Raabrede 45 • 23560 Lübeck  
 Tel. (0451) 70 76 07 45 • Fax (0451) 70 76 07 49  
 Email: entsorgungszentrum@eszhl.de • www.entsorgungszentrum-luebeck.de

**Hans Fahrenkrug • Kistenfabrikation**  
 seit 1961 auch gem. IPPC/ISPM 15  
 23611 Sereetz • Schwartauer Str. 7a  
 Tel.: 04 51 39 22 54 • Fax 04 51 39 46 21  
 E-Mail: info@hans-fahrenkrug.de  
 Internet: www.hans-fahrenkrug.de

**WÄSCHE DIENST** Horst Pätzold

Qualitäts-Wäsche-Verleih an der Ostsee  
 Gewerbehof Neustädter Buch  
 23730 Sierksdorf / Neustadt i. H.  
 Wagrienring 1  
 • Wäsche-Verleih • Reinigung  
 • Berufswäsche • Oberhemden-Dienst  
 Tel.: 0 45 61 / 93 93 info@waeschedienst-paetzold.de  
 Fax: 0 45 61 / 93 90  
 AG Lübeck HRB 1803 - OL

**VERKAUF • VERLEIH • SERVICE**

**Nilfisk-ALTO**  
 Hochdruckreiniger • Sauger • Bodenreiniger  
**CENTER Kocer**  
 www.nilfisk-altocenter.de  
 Rapsacker 1 • 23556 Lübeck  
 ☎ + 49 (0) 4 51 - 59 74 72  
 ☎ + 49 (0) 4 51 - 59 74 82  
 info@nilfisk-altocenter.de

Neues Patent

**3D-Gelenk.**

Flaches Gelenk zum Übertragen von Zug- und Druckkräften, die  
 gleichzeitig in drei Ebenen ihre Richtung ändern können.

Gerhard Marquardt • Resedakante 7 • 23564 Lübeck • Tel. u. Fax: 0451 - 606 011

Ingenieurbüro

**Ingenieurbüro Volker Kuhn**  
**Qualitätsmanagement ISO 9001**  
**Beratung und fachliche Begleitung**  
 Tel. 0172-3124220 • E-Mail: ivk.qm@t-online.de

Büromöbel



Exzellente Funktionalität  
 Zeitloses Design  
 Liebe zum Detail

LOTOS Büromöbelwerk GmbH | Turmstraße 45-49 | 23843 Bad Oldesloe  
 Tel.: 04531-5006-0 | Fax: 04531-5006-20 | www.lotos-werke.de



Foto: Wirtschaftsakademie/Simon

Vertreter der ausgezeichneten Unternehmen und der Fachkräfte-Initiative an der Trave in Lübeck

# Engagierte Betriebe ausgezeichnet

**Weiterbildung im HanseBelt** ◀ Wissen, Erfahrung und Motivation – qualifizierte Mitarbeiter sind das wichtigste Kapital jedes Unternehmens. In der HanseBelt-Region haben zahlreiche Firmen unterschiedlicher Größe und Branchen in die Weiterbildung ihrer Mitarbeiter investiert. Die Initiative „Fachkräfte für den HanseBelt“ hat rund 100 Unternehmen für ihr vorbildliches Engagement ausgezeichnet.

**S**ie haben erkannt, wie wichtig es für Ihren Betrieb ist, die eigene Belegschaft zu fördern und mit Weiterbildung die Kompetenzen des Einzelnen zum Wohle des Ganzen zu stärken. Unsere HanseBelt-Region braucht Unternehmen wie Ihre“, sagte Friederike C. Kühn, Präses der IHK zu Lübeck, bei der feierlichen Übergabe der Urkunden in den Lübecker Media Docks.

Die Unternehmen hätten rechtzeitig erkannt, dass Qualifizierung ein wirksames Mittel gegen den drohenden Fachkräftemangel ist. „Daher ist diese Auszeichnung ein Lob für alle Betriebe, die in den vergangenen Jahren in die Weiterbildung ihrer Mitarbeiter investiert haben

und damit die Fachkräftesicherung in der Region aktiv mitgestalten“, so Gülten Bockholdt, Mitglied der Geschäftsleitung der Lübecker Bockholdt Gebäude-dienste KG und Sprecherin der Initiative „Fachkräfte für den HanseBelt“.

**Lebenslang Lernen** ◀ Eine Auszeichnung erhielten Firmen, die seit der Gründung der Fachkräfte-Initiative 2009 bis Ende 2013 ihre entwicklungs-fähigen Mitarbeiter über das Sonderprogramm WeGebAU (Weiterbildung Geringqualifizierter und beschäftigter älterer Arbeitnehmer in Unternehmen) der Bundesagentur für Arbeit qualifiziert hatten. Margit Haupt-Koopmann, Chefin der Regionaldirektion Nord der Arbeitsagentur, betonte: „Angesichts des Themas Fachkräftesicherung besteht ein wichtiger Beitrag der Arbeitsagenturen nicht nur in der gezielten Qualifizierung von Arbeitslosen. Darüber hinaus fördern wir auch die Weiterbildung geringqualifizierter und älterer Menschen, die beschäftigt sind.“

Die Bundesagentur für Arbeit habe in den vergangenen fünf Jahren allein in Schleswig-Holstein 34 Millionen Euro investiert, um 5.600 Beschäftigten eine Qualifizierung – viele davon mit

einem anerkannten Berufsabschluss – zu ermöglichen. „Die hierbei anteilig übernommenen Lohn- und Weiterbildungskosten stehen beispielhaft für eine ‚präventive Arbeitsmarktpolitik‘, die durch betriebs- und arbeitsplatznahe Förderangebote Beschäftigung sichert“, so Haupt-Koopmann.

Lob für die Aktion aus der Wirtschaft für die Wirtschaft kam vom Wirtschaftsministerium Schleswig-Holsteins. Staatssekretär Ralph Müller-Beck freute sich, dass die für die Fachkräftesicherung so wichtige Kultur des lebenslangen Lernens eine Würdigung erfährt. Er unterstrich zudem, wie wichtig regionale Zusammenschlüsse wie die Initiative „Fachkräfte für den HanseBelt“ sind: „In Schleswig-Holstein brauchen wir starke Gemeinschaften, die ihre Region tatkräftig gestalten sowie die wirtschaftliche und soziale Entwicklung mit viel Engagement unterstützen.“ ◀◀

**Autor:** Dr. Can Özren  
IHK-Redaktion Lübeck  
oerzen@ihk-luebeck.de

**Website der Fachkräfte-Initiative**  
[www.fachkraeftehansebelt.de](http://www.fachkraeftehansebelt.de)

## Fachkräfte für den HanseBelt

Die 2009 gegründete Initiative ist ein Netzwerk für alle Fragen der Fachkräftebindung, -gewinnung und -entwicklung. Ziel ist es, das Angebot an Fachkräften in der HanseBelt-Region zu sichern und auszubauen. Die Mitglieder bündeln bestehende Aktivitäten, Beratungsangebote und Projekte, um mittelständische Unternehmen in der Region zügig und gezielt zu unterstützen. ◀◀



# Brücke in den Beruf

**nordjob Lübeck 2014** < 107 Aussteller, rund 4.000 Schülerinnen und Schüler mit festen Gesprächsterminen und dazu noch einige 100 Interessierte, die sich spontan zum Besuch entschlossen haben – diese Zahlen belegen den Erfolg der diesjährigen Fachmesse für Ausbildung und Studium Anfang Juni in der Lübecker Musik- und Kongresshalle.

**A**uch in diesem Jahr hat das Institut für Talententwicklung (IfT) mit seinen Partnern, der IHK zu Lübeck und der Kaufmannschaft zu Lübeck, auf qualifizierte Gespräche zwischen Ausstellern und Schülern gesetzt. 55 Unternehmen beziehungsweise Ausbildungsbetriebe, elf Beratungsinstitutionen, 18

Mentorenprojekte, das vor vier Jahren als neuer Baustein des Messekonzepts in Lübeck gestartet ist, hat sich gut etabliert und geht im August in eine neue Runde.

Interessante Vorträge aus dem Bereich der Berufsorientierung und die erstmals stattfindende Ausstellung „Die freie Berufswahl – von der Antike bis zur Ge-



Foto: IHK/Özren

IHK-Hauptgeschäftsführer Lars Schöning, der Präses der Kaufmannschaft Michael Weiß, Björn Engholm und Kaufmannschafts-Geschäftsführer Nicolaus Lange (von links) besuchen die Stände der Sparkassen Holstein und zu Lübeck.

Fachschulen und Akademien sowie 20 Hochschulen aus Deutschland und drei aus Dänemark haben berufliche Möglichkeiten aufgezeigt und Fragen ihrer potenziellen Nachwuchskräfte beantwortet. Im Vorfeld hat das IfT-Team von Februar bis Ende April wieder über 70 Schulen in Lübeck und Region besucht und die Schüler der Vorabgangsklassen direkt im Unterricht auf die Messe vorbereitet.

Ergänzend zur persönlichen Vorbereitung bietet das IfT ganzjährig Dialogveranstaltungen (wie zum Beispiel Fachunterrichtstage, Lehrerforen und Workshops) an, die ebenso zum Erfolg der nordjob beitragen. Insbesondere das

„genwart“ haben in diesem Jahr zusätzlich den Informationswert der Fachmesse gesteigert.

Als außerschulischer Lernort ist die nordjob Lübeck für Schüler eine große Hilfe bei ihrer Entscheidung „Schule – und was dann?“. Für die teilnehmenden Unternehmen, Hochschulen und weiteren Institutionen ist sie, im Hinblick auf die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, ein wertvolles Instrument bei der Nachwuchsgewinnung. Diese Bedeutung bestätigt auch Björn Engholm, ehemaliger Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein, mit seiner erneuten Schirmherrschaft für die nordjob Lübeck. **red <<**

## > kulturLINK Fehmarnbeltregion

### Wanderausstellung zum Finale

Vier Jahre lang haben die Akteure des Künstler-Vernetzungsprojekts „kulturLINK Fehmarnbeltregion“ Menschen auf beiden Seiten des Fehmarnbelts zusammengebracht. Ziel ist es, das Zusammenwachsen der deutschen und der dänischen Region noch vor der Fertigstellung der festen Fehmarnbelt-Querung zu fördern. Zum Abschluss der Interreg-IVa-Förderung zeigt kulturLINK seine Ergebnisse in einer Wanderausstellung. Die Projektpartner präsentieren die Ausstellung in Bibliotheken, Kulturhäusern und Rathäusern von 13 Städten der Fehmarnbeltregion. Am 28. August 2014 endet die Schau mit einem Abschlussevent in der Grønnegades Kaserne, Kulturcenter, im dänischen Næstved.

**Mit allen Sinnen** < Mit der Wanderausstellung informieren die Projektpartner über die Kooperationen und Treffen zwischen dänischen und deutschen Kulturakteuren während der vierjährigen Förderperiode. Die Ausstellung soll auch dafür begeistern, neue grenzüberschreitende Kooperationen zu starten. In der interaktiven Schau erfahren die Besucher kulturLINK mit allen Sinnen: Sie können über kulturLINK lesen, hören, sehen und sogar fühlen. Und QR-Codes bieten via Smartphone die Möglichkeit, noch tiefer in die Welt von kulturLINK einzutauchen.

Die kulturLINK-Projektpartner sind: IHK zu Lübeck, Hansestadt Lübeck/Kulturbüro, Kreis Ostholstein, Aktiv Region Wagrien-Fehmarn e. V., KulTour GmbH Oldenburg i. H. und die Næstved Kommune (stellvertretend für 13 weitere Kommunen in Lolland, Falster, Mön und Seeland). **Oz <<**

#### Reiseroute der Wanderausstellung

[www.kulturlink.org/de/wanderausstellung](http://www.kulturlink.org/de/wanderausstellung)

Von der Industrie- und Handelskammer zu Lübeck öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten.



**Sibylle Kircher**

Telefon 0 41 52 - 27 65  
Telefax 0 41 52 - 34 92  
sibylle-kircher@t-online.de  
www.immobilienkircher.de

# Hightech-Schmiede Incoatec wächst

**Erweiterung des GITZ** ◀ Auf dem Gelände des Helmholtz-Zentrums Geesthacht (HZG) haben der Geschäftsführer des Geesthachter Innovations- und Technologiezentrums (GITZ) Dr. Rainer Döhl-Oelze, der wissenschaftliche Geschäftsführer des HZG Professor Dr. Wolfgang Kaysser sowie die Geschäftsführer von Incoatec und künftigen Mieter Dr. Jörg Wiesmann und Dr. Carsten Michaelsen den vierten Erweiterungsbau des GITZ im Mai offiziell eingeweiht.



Foto: HZG

Von links: Professor Dr. Wolfgang Kaysser, Dr. Frank Nägele, Dr. Rainer Döhl-Oelze, Werner Hesse, Dr. Jörg Wiesmann, Dr. Lutz Brügemann

Incoatec, ein ehemaliges Spin-off des HZG, hatte den rund 4.200 Quadratmeter großen Neubau bereits Mitte März bezogen. Die weltweit tätige Firma stellt dort Spiegel her, um Röntgenlicht für Materialdurchleuchtungen zu bündeln. Zudem entwickelt und fertigt Incoatec Systeme zur Röntgenstrahlerzeugung. „Wir erweitern ständig unser Spektrum und haben gute Produkte“, sagt Geschäftsführer Wiesmann – aus seiner Sicht entscheidende Gründe für die Entwicklung von einem Vier-Mann-Betrieb zu einer Hightech-Schmiede mit 50 Mitarbeitern. „Wir haben von Anfang an auch von unseren Kontakten aus der Industrie profitiert“, ergänzt der zweite Geschäftsführer Carsten Michaelsen, der wie Wiesmann vorher am HZG forschte.

**Innovatives Wissen** ◀ Die beiden Männer gründeten Incoatec 2002 im Rahmen eines Joint-Ventures mit

dem Röntgenanalysegeräte-Hersteller Bruker AXS. Der Jahresumsatz liegt derzeit bei rund 7,5 Millionen Euro. Die Geschäftsführer rechnen mit einem Anstieg von drei Millionen Euro. „Wir haben mit dem neuen Gebäude nun optimale Voraussetzungen, um weiter zu wachsen“, so Michaelsen. Der Umzug soll sich auch positiv auf die Zahl der Beschäftigten auswirken, die Incoatec schnell auf 70 Personen erhöhen will.

„Eine enge Verbindung zwischen Wirtschaft und Wissenschaft liegt uns sehr am Herzen“, betonte HZG-Geschäftsführer Wolfgang Kaysser. „Ich bin mir sicher, dass es uns künftig gelingen wird, noch besser und gezielter zusammenzuarbeiten.“ Auch GITZ-Geschäftsführer Rainer Döhl-Oelze kam auf die enge Verknüpfung zwischen HZG und GITZ zu sprechen. „Im HZG wird durch öffentlich finanzierte Forschung Wissen produziert. Bei uns im GITZ wird dieses Prinzip quasi umgekehrt, indem ehemalige Forscher innovatives Wissen zu Geld machen“, sagte Döhl-Oelze.

Insgesamt vergrößert sich die GITZ-Gesamtfläche auf mehr als 11.000 Quadratmeter. Neben Incoatec sind in den anderen Gebäuden aktuell 15 Unternehmen unterschiedlicher Branchen untergebracht. *red* ◀

## » Karrieretag 2014

### Akademiker für Ihr Unternehmen

„Wirtschaft trifft Wissenschaft“ – unter diesem Motto veranstaltet die IHK zu Lübeck gemeinsam mit der Universität zu Lübeck und der Fachhochschule Lübeck am 26. November 2014 ab 13 Uhr im Audimax auf dem BioMedTec-Wissenschaftscampus den vierten Karrieretag.

Unternehmensvertreter haben die Möglichkeit, sich Studierenden, Absolventen und Wissenschaftlern mit einem kostenlosen Infostand als Arbeitgeber der Region zu präsentieren und mit den akademischen Fachkräften von morgen in Kontakt zu treten. Zentrale Themen der Messe sind: Berufseinstieg nach dem Studium, Praktikumsplätze und Angebote für Projekt- oder Abschlussarbeiten. In zehnjährigen Kurzvorträgen können Unternehmer zudem einem breiten Publikum ihr Firmenprofil und Einstiegsmöglichkeiten präsentieren. Die Zahl der Infostände und Vorträge ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. *SH* ◀

#### Weiter Infos und Anmeldungen

IHK zu Lübeck, Anne-Kathrin Helms  
Telefon: (0451) 6006-143  
helms@ihk-luebeck.de

#### Website des GITZ

[www.gitz-online.de](http://www.gitz-online.de)

## › Forschung erforschen

# Wo Visionen Realität werden

Unter dem Titel „Kommunikation – Systeme – Anwendungen“ hat sich das Kompetenzzentrum CoSA des Fachbereichs Elektrotechnik und Informatik der Fachhochschule Lübeck Mitte Mai im Rahmen der IHK-Innovationstour „Forschung erforschen“ der Wirtschaft präsentiert.

Über 40 Personen nahmen am ersten Lübecker Tourstopp 2014 teil. Das Kompetenzzentrum arbeitet in verschiedenen Bereichen: Drahtlose Übertragung, Lokalisation, mobile Netze, Sensornetze, Cloud Computing, Mensch-Maschine-Kommunikation und Usability Engineering. In drei Vorträgen erhielten die Besucher Einblicke in aktuelle Forschungsthemen. Bei der anschließenden Institutsführung konnten die Wirtschaftsvertreter konkrete Eindrücke von der Arbeit an laufenden Projekten gewinnen.

Professor Dr. Horst Hellbrück, Leiter des Kompetenzzentrums, hielt



David Engelhardt, Projektmitarbeiter am CoSA

einen Vortrag zum Thema „Internet der Dinge – mehr als nur eine Vision?“. Zur Gestaltung von Mensch-Maschine-Schnittstellen verdeutlichte Professorin Dr. Monique Janneck an alltäglichen Beispielen den Themenkomplex „Mensch – Technik – Ärger“ unter der Fragestellung: Muss das so sein!? Mathias Pelka schließlich referierte über Positionsbestimmungen per GPS und die (Indoor-)Lokalisation in einem Industrie- oder Logistikunternehmen.

Beim nächsten Lübecker Tourstopp stellt die Universität zu Lübeck

wissenschaftsinteressierten Unternehmerinnen und Unternehmern am 8. Oktober 2014 die zentrale Biomaterialbank am Wissenschaftscampus in Lübeck vor. <<

**Autorin:** Ulrike Rodemeier  
IHK zu Lübeck, Wirtschaft und Wissenschaft  
rodemeier@ihk-luebeck.de

**Download der Vorträge**  
[www.ihk-schleswig-holstein.de](http://www.ihk-schleswig-holstein.de)  
(Dokument-Nr. 121950)

## › Hochschulrankings

# Erfolge für Uni und FH

Studierende der Fachhochschule Lübeck sind mit dem Studium sehr zufrieden. Das bestätigt das CHE-Ranking dem BWL-Studiengang der FH Lübeck. Und auch die Universität zu Lübeck kann sich über ein gutes Ergebnis im Hochschulvergleich freuen: Europaweit liegt sie im Spitzenfeld bei Veröffentlichungen, Technologietransfer und Internationalität.

Das CHE-Hochschulranking im Studienführer der Zeitung „Die Zeit“ bescheinigt der Betriebswirtschaftslehre im Fachbereich Maschinenbau/Wirtschaft der FH Lübeck eine Spitzenpositionierung in vier von fünf Bewertungsgruppen. Das Fach konnte sich in den Kriterien Studierbarkeit, Studiensituation insgesamt, Betreuung durch Lehrende sowie Praxisorientierung in der Spitzengruppe positionieren. In der Kategorie Internationale Ausrichtung liegt der Fachbereich im Mittelfeld. Mit dem zweiten wirtschaftswissenschaftlichen Fach, dem Wirtschaftsingenieurwesen, belegt der Fachbereich Maschinenbau/Wirtschaft insgesamt einen Mittelplatz.

**Häufig zitiert** < Gute Ergebnisse kann auch die Lübecker Uni vermelden: Sie liegt mit der Zahl der Veröffentlichungen pro Wissenschaftler, der Zahl gemeinsamer Fachveröffentlichungen zusammen mit Industriepartnern und der Zahl von Publikati-

onen, die in Patentschriften zitiert werden, im Spitzenfeld der europäischen Universitäten (Gruppe eins von fünf). Dies belegt aktuell das neue internationale Hochschulranking U-Multirank.

Auch bei der absoluten Zahl wissenschaftlicher Veröffentlichungen, bei der Zitierhäufigkeit von Forschungsergebnissen, bei der Zitierhäufigkeit in Fachzeitschriften mit höchstem Impact-Faktor (wissenschaftliche Reputation) und bei der Zahl gemeinsamer Fachveröffentlichungen zusammen mit internationalen Partnern hat die Uni überdurchschnittliche Werte (Gruppe 2 von 5). red <<

**Zum CHE-Hochschulranking**  
[www.zeit.de/hochschulranking](http://www.zeit.de/hochschulranking)

## WVD Wirtschaftsberatung Werner Schulze

Lohmühlenweg 4 e  
23795 Bad Segeberg

Fon: 04551 - 82514 • Mobil: 0160 - 613 00 13  
Mail: [w.schulze@wvd-wirtschaftsberatung.de](mailto:w.schulze@wvd-wirtschaftsberatung.de)



Der Vorstand des HanseBelt e. V. (von links): Professor Dr. Bernd Rohwer, Norbert Basler (Basler AG), Gülten Bockholdt (Bockholdt Gebäudedienste KG), Lars Schöning (IHK zu Lübeck), Vorsitzender Bernd Jorkisch (Bernd Jorkisch GmbH & Co. KG), Stephan Götttsche (Grundfos Pumpenfabrik GmbH), Dr. Volker Bechtloff (Minimax GmbH & Co. KG)

Foto: IHK/Witt

## Attraktive Unternehmenskultur

**Charta der HanseBelt-Betriebe** ◀ Eine attraktive Unternehmenskultur ist ein entscheidender Standortfaktor. Erstmals für eine Region haben die Mitglieder der HanseBelt-Initiative eine Agenda für eine moderne, skandinavisch inspirierte Unternehmenskultur erarbeitet und sich verpflichtet, diese in ihren Betrieben zu leben.

In einer Feierstunde auf der „Passat“ in Lübeck-Travemünde unterzeichneten Vertreter der 38 Mitglieder die Charta und gaben damit das symbolische Signal zum gemeinsamen Aufbruch zu mehr Zusammenhalt und Zukunftsgestaltung im HanseBelt.

„Wir Unternehmer und Arbeitgeber rücken den Menschen in den Mittelpunkt unseres Handelns. Damit setzen wir ein

deutliches Zeichen innerhalb der Region und darüber hinaus“, betonte Bernd Jorkisch, Holzhändler in Daldorf und Vorsitzender des HanseBelt e. V. „Eine derartige Selbstverpflichtung von starken Unternehmen verschiedener Branchen und Größen hat es in Norddeutschland bisher noch nicht gegeben – Weltoffenheit, Toleranz und Moderne leiten uns.“

**Enge Kooperation** ◀ Norbert Basler, Gründer und Aufsichtsratsvorsitzender der Ahrensburger Basler AG, engagiert sich von Beginn an in der HanseBelt-Initiative. „Fünf Jahre nach dem Start beginnt nun eine weitere Phase für die Unternehmen und damit auch für die gesamte Region“, sagte er. Mit der Charta verpflichten sich die Mitglieder, an den notwendigen Entwicklungs- und Denkprozessen mitzuwirken, sich gegenseitige Unterstützung zu gewähren, die Verbesserung wirtschaftlicher und politischer Rahmenbedingungen mitzugestalten sowie die Imagebildung innerhalb und außerhalb der Region voranzutreiben.

In den vergangenen Jahren hat die Initiative weitere bedeutende Unternehmen in der Region zwischen Hamburg und der Ostsee als Mitglieder gewonnen. Mit dabei sind bereits auch die regionalen Vertretungen zweier deutscher Großkonzerne: die Filiale der Deutschen Bank und die Daimler-Benz-Niederlassung in der Hansestadt Lübeck. Ein wichtiger Schwerpunkt ist die Zusammenarbeit der Personalleiter, damit kein Bewerber als Fachkraft verloren geht. ◀◀

**Autor:** Dr. Can Özren, IHK-Redaktion Lübeck  
oerzen@ihk-luebeck.de

**Mehr auf der IHK-Website**  
Video-Feature und Charta im Wortlaut  
www.ihk-sh.de (Dokument-Nr. 122671)



### ☑ Externer Datenschutzbeauftragter

**Datenschutz & Datensicherheit**  
Ihr externer Datenschutzbeauftragter



- ✓ Datenschutz Quick-Check
- ✓ kostenlose Erstberatung
- ✓ Fördermittel bis 75%

Philipp Herold, B.Sc.  
T +49 451 4988023  
philipp.herold@m-dsb.de  
www.mein-datenschutzbeauftragter.de



Büro + Computer · Bedarf · Einrichtungen · Maschinen



500 m<sup>2</sup>  
Showroom

**ONline**  
Büroeinrichtungen

Oslostraße 4 · 23560 Lübeck  
Tel. 0451-502 802-0 · Fax -29  
www.online-bueroeinrichtungen.de



**HANSEDATA Babbe + Krüger GmbH**

DIAMANT Rechnungswesen  
SAGE Personalabrechnung

Mühlenberg 32 · 23617 Stockelsdorf · Tel. 0451/499 83 25 · Fax 499 83 26

Möchten Sie Ihre Anzeige  
in dieser Rubrik platzieren?

Rufen Sie uns an:

**04 51/70 31-2 43**

Rückenschmerzen waren gestern — ERGO-TOP-Technologie ist heute



**GEHRMANN**  
Büroeinrichtungen

Dorfstr. 25 · 23562 Lübeck · Tel.: 0451 56633/56474 · Fax: 0451 55502  
info@gehrmann-bueroemoebel.de · Ausstellung Mo. – Do. 10 – 16 Uhr

**Probesitzen in  
unserer Ausstellung**

Industrierausrüstungen

**RHB Industrierausrüstungen**  
22880 Wedel, ☎ (04103) 904860  
www.industrierausruestungen.de  
www.filtermatten.de

**Strahlanlagen**

**Luftfilter**  
für KSS-Emulsions-/ Ölnebel,  
Staub und Schweißrauch.

Stahlagentur

**Werner Fassbender** **WFS**  
Steel - Agency

**EIN MANN FÜR ALLE STÄHLE**  
**KOMPETENT – ENGAGIERT – ZUVERLÄSSIG**  
rost-, säure- und hitzebeständige Qualitäten · Sonderwerkstoffe  
Werkzeugstahl · legierter Baustahl · Alle Erzeugnisformen

25474 Ellerbek (Hamburg), Mühlenau 17 · Tel. +49 (0) 4101 369 185 · wfs@t-online.de

**Neues foodRegio-Mitglied  
Cavendish & Harvey**

**W**illkommen an Bord“, so begrüßte Stephan Zechner, Netzwerkmanager von foodRegio, das neue und 48. Mitglied von foodRegio. Die Cavendish & Harvey Confectionery GmbH mit Sitz in Kaltenkirchen passt hervorragend in das

Branchennetzwerk; einige Mitarbeiter nahmen bereits an Schulungen und Workshops teil und konnten sich so davon überzeugen, dass eine Beteiligung im Netzwerk einen wirklichen Mehrwert bietet. Somit war der Schritt zur Mitgliedschaft folgerichtig.

foodRegio verfolgt ein moderates, aber vor allen Dingen qualitatives Mitgliedschaftswachstum. „Wir wollen den Mitarbeitern

und Mitarbeiterinnen aus den Mitgliedsunternehmen wirkliche Mehrwerte bieten“, beschreibt Dr. Björn Jacobsen, Vorstandsvorsitzender des foodRegio e. V., den Anspruch des Netzwerkmanagements. *red* <<

**Website von Cavendish & Harvey**  
www.cavendish-harvey.de

# Rock'n Roll ohne Risiko



Foto: Christoph Eisenmenger

Das Highfield-Festival bewegt im August wieder die Massen – und ist gut versichert.

**novitas Versicherungsmakler** ◀ Wenn Rihanna in der Hamburger O2-World auftritt, das Hurricane Festival in Scheeßel seine Pforten öffnet oder auf dem Gendarmen Markt in Berlin das Classic Festival startet, sind garantiert Versicherungsmakler Matthias Grischke und seine Firma novitas involviert. Das Unternehmen aus Ahrensburg ist einer der größten Versicherungsmakler im Entertainmentbereich in Deutschland.

**A**ls Grischke 2002 mit seiner Firma startete, fand er schnell seine Nische. Irgendwie sei er in den Spezialbereich Entertainment gerutscht, sagt der studierte Jurist und Versicherungsfachmann. „Wir versichern alles, vom Abiball bis zum Festival“, sagt

als Veranstalter oder Künstler so benötigt“, sagt er. Von Besucherunfall- bis zur Veranstaltungsausfallversicherung, von Künstlerversicherungen bis zu Haftpflicht-, Elektro- und Gerätepolice. „Außerdem versichern wir auch Wettensrisiken“, so Grischke

Daneben bietet novitas auch ganz traditionelle Versicherungen für Unternehmen an. Dabei geht das Team nicht nach „Schema F“ vor. „Standardprodukt“ sei für ihn ein Fremdwort, betont Grischke. „Wir sind nicht der klassische Makler. Wir analysieren die Risiken und bieten dann maßgeschneiderte Lösungen an.“

taker seinen Rolls Royce mit auf Tour nimmt, dann organisieren wir dafür eine Kaskoversicherung“, erzählt Frank. Rund 1.000 Kunden habe novitas in der Kartei: Von Helene Fischer bis Justin Bieber oder Bands wie Die Toten Hosen gehören fast alle namhaften Künstler dazu.

Wo die Konzerte oder Festivals stattfinden, ist Grischke und Frank egal. „Wir agieren bundesweit“, sagt Grischke. Aber auch Konzerte und Tourneen im Ausland versichert novitas. Wenn etwas schief geht, stehen Grischke und sein Team schnell mit Rat, Tat und Schadenminderungsmaßnahmen zur Seite. „Wenn man ein Fettnäpfchen sieht, muss man ja nicht reintreten“, findet Versicherungsexperte Frank. ◀◀



Foto: Majka Gerke

Wolfgang Frank

Grischke. Auch Ausstellungen werden von novitas versichert. „Wir vermitteln alle Versicherungsleistungen, die man

**Namhafte Künstler** ◀ „Wir stehen immer auf Seiten der Kunden“, sagt auch Wolfgang Frank. Der langjährige Versicherungsspezialist bringt 20 Jahre Erfahrung als Riskmanager mit. „Wir haben eine Anbindung an alle großen und größeren Versicherungen in Deutschland und wählen die aus, die am besten passt.“ Dabei wird auf alle Wünsche der Kunden eingegangen. „Wenn etwa Roger Whit-

**Autorin:** Majka Gerke  
Freie Journalistin  
redaktion@ihk-sh.de

**novitas Versicherungsmakler**  
www.novitas-hamburg.de

› **Stadtmarketing Bad Oldesloe**

## Hier kommen die Stadtgestalter

Stormarns Kreisstadt bietet gute Verkehrsverbindungen bei günstigen Grundstückspreisen, attraktive Events, Freizeit- und Bildungsangebote. Engagierte Privatpersonen, Unternehmer, Vereine und weitere Stadtakteure wollen künftig das Stadtleben aktiv mitgestalten. Dafür haben sie den Verein „Wir für Bad Oldesloe – Die Stadtgestalter“ gegründet.

„Wir wollen das Wir-Gefühl verstärken und ein Mehr an Gemeinschaftsgefühl schaffen“, sagt Volker Evers, Vorstandsvorsitzender der Stadtgestalter. Das Herz der Vereinsarbeit sind die Projektgruppen. Sie sind Ideengeber, greifen Themen auf, die in den Mitgliederversammlungen beschlossen werden, entwickeln sie weiter, realisieren sie. Aktuelle Schwerpunkte sind etwa die Innenstadtbelebung durch Veran-



Von links: Armin Andres (2. Vorsitzender), Inke Koch (Schriftführerin), Günter Knubbe, Volker Evers (1. Vorsitzender), Angela Dittmar (Kassenwartin), Bürgermeister Tassilo von Bary, Dieter Harms

staltungen, Verschönerung des Stadtbildes, neue Impulse für Kultur und Kommunikation. Durch das gemeinsame Auftreten werden Ressourcen gebündelt und Aktionen ermöglicht, die von Einzelnen allein kaum umgesetzt werden könnten.

**Mitmachen** ◀ Evers sieht jedes Mitglied als exklusiven Teil eines starken Netzwerkes von Entscheidungsträgern der Stadtgesellschaft und ruft auf: „Geben Sie sich einen Ruck, gestalten Sie mit, bringen Sie sich

ein!“ Die Vorteile liegen auf der Hand: Als Bindeglied zwischen Stadtverwaltung und Stadtgemeinschaft steht der Verein den Mitgliedern und Partnern als Kümmerer mit seinen Erfahrungen und seinem Netzwerk zur Verfügung. *red* ◀◀

**Wir für Bad Oldesloe – Die Stadtgestalter**  
c/o Vorstandsvorsitzender Volker Evers  
evers-partner@t-online.de  
[www.stadtmarketing-badoldesloe.de](http://www.stadtmarketing-badoldesloe.de)

Foto: Lothar Stut, Bad Oldesloe

Anzeige .....

## Sie suchen eine kühle Lösung für Ihre Ware?

Wir, die Firma Senger, sind im Segment Kühltransporter der richtige Ansprechpartner für Sie! Durch jahrelange Erfahrung und Spezialisierung sind wir Marktführer in Deutschland.

Wenn es um frische Lebensmittel geht, sind Ordnung, Flexibilität und Sauberkeit Grundvoraussetzungen. Termindruck, sich ständig verändernde Einsatzbedingungen und der Wunsch nach möglichst geringen Standzeiten bringen Ihnen den Wettbewerbsvorteil: Zukunftsweisende Kühltransporter von Senger bringen Ihnen die innovativen Lösungen, die Sie benötigen.

Wir bieten Ihnen effektive, maßgeschneiderte Lösungen von der Isolierung und Kühlausstattung für Frischwaren und Pharmaprodukte bis hin zur Tiefkühlhausstattung für tiefgefrorene Lebensmittel und Speiseeis. Unsere Fahrzeuge stellen marktgerechte Branchenlösungen dar, die gemäß den Anforderungen unserer Kunden entwickelt wurden.

Selbstverständlich können Sie unsere Kühlfahrzeuge auch leasen, finanzieren und versichern. Zusätzlich bieten wir Wartung und Verschleißpakete für die Basisfahrzeuge, das Kühlaggregat und etwaige Telematiksysteme an.

Lernen Sie unseren Fullservice aus einer Hand kennen und lassen Sie sich begeistern!

Gerne steht Ihnen unser Team bei Fragen zur Verfügung.

**VW Crafter**  
Frischdienst ab  
**29.995,-€**

**VW Caddy**  
Frischdienst ab  
**17.995,-€**

**VW T5**  
Frischdienst ab  
**23.995,-€**

### Senger Kühltransporter - von den Profis empfohlen!

- Frischdienst 0°C bis 10°C, Tiefkühlung bis -29 °C
- Multitemperaturfahrzeuge (Mehrkammersysteme) mit max. 3 Kammern
- Qualifizierte Pharmatransporter als Kastenwagen und Kofferfahrzeuge
- Kühlkastenwagen und Kühlkofferfahrzeuge
- Hochwertige GFK HACCP „Formbausätze“ für jeden Fahrzeugtyp
- Telematiksysteme und Positionsüberwachung
- Wartung und Verschleißpakete für das Basisfahrzeug und das Kühlaggregat
- Kompletter Kühltransporter (mit Leasing, Finanzierung und Versicherung)
- Jetline Cool Fahrzeuge stellen marktgerechte Branchenlösungen dar
- Integrierte Kühlanlagen (ohne Dachaufbau)

Preise zzgl. MwSt. und Überführung (Kosten je nach Marke unterschiedlich)

Und das alles aus einer Hand!

**SENGER**

NUTZFAHRZEUG ZENTRUM LÜBECK Schwertfegerstraße 2  
23556 Lübeck, Tel.: 0451 88001-6713, [www.kuehltransporter.de](http://www.kuehltransporter.de)





Thomas Schaum  
und Lars Hecht (von links)

trums, Hecht nichtärztlicher Leiter des Therapie- und Schulungszentrums für Diabetologie.



**NewKammer**  
Existenzgründer im Norden

Foto: Kerstin Ahrens

Auch heute kooperieren die beiden Unternehmen und sind in Schleswig-Holstein das einzige von der Deutschen Diabetes Gesellschaft anerkannte klinische Diabetologikum. Bundesweit gibt es knapp zehn Zentren dieser Art. Als Facharzt für Innere Medizin und Diabetologie zeichnet Schaum für die Praxis

verantwortlich. Bei Forschung und Studien arbeitet das RED-Institut mit weltweit agierenden Unternehmen und deutschen Universitäten zusammen.

Mit einem intensiven Weiterbildungsangebot für Pflegekräfte will das RED-Institut eine Lücke in der diabetologischen Fortbildungslandschaft schließen. Was etwa in Onkologien mittlerweile gang und gäbe ist, gilt es in diabetologischen Strukturen nachzubessern. Ziel ist es, an Diabetes erkrankten Patienten eine kompetente Begleitung, Schulung und Beratung anbieten zu können. Die aktuelle Weiterbildungs- und Prüfungsordnung zur Diabetes Nurse entwarf das Oldenburger Institut in Kooperation mit der Fachhochschule in Rheine.

Mit Blick auf eine immer älter werdende Gesellschaft, deren Erkrankungsrate bei über 70-Jährigen sprunghaft ansteigt, leistet RED damit einen Beitrag zur Verbesserung der diabetologischen Versorgungssituation in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. <<

**Autorin:** Kerstin Ahrens  
Freie Journalistin  
redaktion@ihk-sh.de

## Kampf dem Diabetes

**RED-Institut** < Dr. Thomas Schaum und Lars Hecht nehmen sich seit Jahren einer immer häufiger auftretenden Erkrankung an: der Stoffwechselkrankheit Diabetes mellitus. Anfang des Jahres gründeten sie im Gebäudekomplex der Sana Klinik in Oldenburg das RED-Institut (Research and Education in Diabetes).

**M**it drei Synergien bildenden Betriebsbereichen – einer Praxis, klinischen Forschungen und Weiterbildungen für Pflegekräfte – wollen sie die Behandlungsmöglichkeiten verbessern. „Die Idee, uns selbstständig zu machen, ist nach und nach gewachsen“, erzählt der Gesundheits- und Diabeteswissenschaftler Hecht, der 2010 an der Universität in London seinen Master of Science in Diabetes Care abschloss. Die Geschäftsführer arbeiteten bis 2013 in der Sana Klinik Oldenburg. Schaum war dort ärztlicher Leiter des Diabeteszen-

### ☑ Brandschutzconsulting

## BRANDUNO

Sachverständige für vorbeugenden Brandschutz

- Brandschutzconsulting
- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzhelfer
- Ausbildung und Qualifikation
- Flucht- und Rettungspläne
- Feuerwehrpläne
- Wartung von brandschutztechnischen Einrichtungen

Seestr. 34 · 23683 Scharbeutz  
Tel. 0 45 03 / 77 95 600 · Fax 77 95 601  
E-Mail: info@branduno.de

www.branduno.de

### ☑ Leitern + Arbeitsbühnen

**WIR BRINGEN SIE NACH OBEN!**



**Rieckermann**  
Leitern · Gerüste · Arbeitsbühnen

**Tel. 04 51 / 2 22 71** **BUNDESWEITE VERMIETUNG**

www.leitern-rieckermann.de



## Willkommen im Club

**E. Michaelis & Co.** < Der Vollsortimenter für die grafische Industrie mit Sitz in Reinbek, Kiel und Berlin hat sich zum Ziel gesetzt, mit dem hausgemachten Networking-Konzept „Mico Club“ die persönliche Bindung seiner Geschäftspartner untereinander zu stärken.

**T**rotz oder gerade wegen Facebook, Xing und Co. ist der Bedarf an persönlichem Austausch groß.“ Das ist die Erfahrung von Ricardo Normann, dem Marketing-Leiter des Reinbeker Unternehmens, dessen Angebot beispielsweise grafische Papiere und Kartonverpackungen umfasst. Unter dem Motto „Spätschicht“ treffen sich Repräsentanten der E.-Michaelis-Kunden zwei- bis dreimal im Jahr. Eingebettet in ein Rahmenprogramm mit Fachvorträgen, Workshops oder praktischen Demonstrationen haben sie die Gelegenheit zu reden, zu lernen und den eigenen Horizont zu erweitern.

Das Interesse angesichts der hohen Zahl von durchschnittlich 100 Teilnehmern versteht das Unternehmen als deutliches Zeichen, dass die persönliche Ansprache trotz aller digitaler Möglichkeiten wieder höheren Stellenwert bekommt. Anlässlich ihres jüngsten Besuchs bestärkte auch Friederike C. Kühn, Präses der IHK zu Lübeck, das Unternehmen, die Netzwerk-idee weiter auszubauen.

**Nordisch frisch** < Nun wurde der Mico Club ins Leben gerufen. „Als Fachgroßhandel und Partner der grafischen Industrie ist unsere Klientel bunt gemischt. Wir unterstützen mit unserer Networking-Plattform den Know-how-Transfer zwischen den einzelnen Branchen“, erläutert Marketing-Leiter Normann. Der Mico Club ist branchenübergreifend ausgerichtet: So sitzen etwa Agenturen, Druckereien, Werbetechniker, Industrieunternehmen sowie der Handel an einem Tisch und suchen gemeinsam nach innovativen Lösungen. „Wir wollen unseren Kunden die Möglichkeit geben, über den eigenen Tellerrand hinweg zu schauen“, so Normann mit Blick auf die Herausforderungen der Digitalisierung und der sich wandelnden Märkte.

Mit dem Mico Club haben Unternehmen die Möglichkeit, sich an der Gestaltung ihrer Branche aktiv zu beteiligen und Einfluss auf die Themen der Veranstaltungen zu nehmen. Dabei soll es nordisch frisch zugehen, ohne „Nadelstreifenallüren“. Geplant sind Treffen zum Brunch, Vortragsabende, die Besichtigung einzelner Mitgliedsbetriebe oder auch eher private Treffen, etwa im Rahmen einer Radtour.

„Für 150 Euro pro Person und Jahr profitieren die Mitglieder des Mico Clubs von abwechslungsreichen Veranstaltungen, hochkarätigen Vorträgen, Weiterbildung und zielorientiertem Networking mit persönlicher Note“, fasst Ricardo Normann zusammen. *red <<*

**Website von E. Michaelis & Co.**  
www.emichaelis.de



Sitz der Firma E. Michaelis & Co. in Reinbek

### ☑ Gebäudereinigung



**BOCKHOLDT KG**  
Gutenbergstraße 10 | 23566 Lübeck

[bockholdt.de](http://bockholdt.de)

Gebäudedienste | Industriedienste | Hygienesdienste

Die Mitglieder des Wirtschaftsbeirats bei der Führung durch das Jungheinrich-Ersatzteilzentrum



Foto: IHK/Witt

## Bündnis für Wirtschaft sucht **Mitstreiter**

**Wirtschaftsbeirat Segeberg** < 110.000 Lagerplätze für rund 65.000 Artikel – das Ersatzteilzentrum der Jungheinrich AG in Kaltenkirchen ist ein Hightech-Leuchtturm im Norden. Von der Leistungsfähigkeit des automatisierten Logistikzentrums überzeugten sich die Mitglieder des Wirtschaftsbeirats Segeberg der IHK zu Lübeck.

**D**er Leiter Ersatzteilmanagement im Jungheinrich-Konzern, Stefan Brehm, führte die 30 Teilnehmer durch den im August 2013 eingeweihten Neubau mit 20.000 Quadratmetern Lagerfläche. Das hochmoderne Distributionszentrum ermöglicht es Jungheinrich, Ersatzteile über Nacht an Techniker überall in Europa zu liefern. „Gigantische beeindruckende technologische Leistung“, lobte Bernd Jorkisch, IHK-Vizepräsident und Vorsitzender des Wirtschaftsbeirats. „Es ist gleichsam ein starkes Signal wie ein Glücksfall für den HanseBelt, dass Jungheinrich sich ganz bewusst für den Standort Kaltenkirchen im Kreis Segeberg entschieden hat und gleichzeitig seine Dependence in Norderstedt erhält.“

**Zusammenhalt stärken** < In der anschließenden Beiratssitzung berichtete Dr. Heinz Schweer, Direktor Landwirt-

schaft der Vion GmbH, über die Ereignisse Anfang 2014 rund um den Vion-Schlachthof in Bad Bramstedt. Er betonte, dass die erhobenen Vorwürfe gegen den Schlachthof aus Sicht seines Unternehmens jeder Grundlage entbehrten. Sechs unabhängige Expertengutachten bestätigten dies. Der fünfwöchige Stillstand des Betriebs habe einen sehr großen wirtschaftlichen Schaden verursacht, den ein Mittelständler ohne starkes Finanzpolster, auf das der Vion-Konzern zum Glück zurückgreifen konnte, wohl nicht überlebt hätte. „Gerade für die Landwirtschaft der Region und die über 300 Mitarbeiter im Schlachthof Bad Bramstedt begrüße ich es sehr, dass letztlich eine einvernehmliche Lösung zwischen Politik, Verwaltung und Vion zur Wiederaufnahme des Betriebs gefunden wurde“, sagte Jorkisch.

Professor Dr. Rüdiger Soltwedel warb bei den Mitgliedern des Wirtschaftsbei-

rats um die Mitarbeit im neuen Bündnis für Wirtschaft. Dieses habe sich das Ziel gesetzt, den Zusammenhalt im Kreis Segeberg zu stärken, eine Willkommenskultur zu organisieren und den in einem wirtschaftlich starken Südwesten und einem schwächer positionierten Nordosten geteilten Kreis zu einem. Mit vielen Anknüpfungspunkten zur IHK-Strategie „Schleswig-Holstein 2030“ könnten Unternehmen, Kommunen und gesellschaftliche Einrichtungen gemeinsam an der Zukunft des Kreises arbeiten, so Soltwedel. Das Bündnis nehme gern weitere Mitstreiter auf. <<

**Autor:** Jan Philipp Witt  
IHK-Redaktion Lübeck  
witt@ihk-luebeck.de

**Wirtschaftsbeirat Segeberg**  
www.ihk-sh.de (Dokument-Nr. 4251)

# Objekt 1

## GESAMTHAFEN

seit Dezember 2012



# Ihre neue Adresse an der Kaikante

## Der GESAMTHAFEN

im historischen Hafenschuppen 10/11 am Burgtorkai der Hansestadt Lübeck präsentiert sich als exklusiver Bürostandort in zentraler Wasserlage.

Er besticht durch einen einzigartigen Ausblick sowohl auf die Lübecker Altstadt als auch in den Burgtorhafen und ist integrativer Bestandteil des historischen Hafensembles.

Diese exponierte Firmenadresse verleiht auch Ihrem Gewerbe eine besondere Wertigkeit und Anziehungskraft in Verbindung mit einer individuellen maritimen Atmosphäre.

Ergänzt wird diese Außenwirkung nicht nur durch den hohen Qualitätsstandard in der baulichen und energetischen Ausführung, sondern auch in der modernen technischen Ausstattung mit zeitgemäßen Bürostandards.

## Im GESAMTHAFEN

sind seit Januar 2013 die individuellen Gewerbeeinheiten nach und nach bezogen worden. Derzeit steht noch eine Büroeinheit in der Größe von ca. 345 m<sup>2</sup> zur Verfügung.

Im südlichen Gebäudekopfteil befindet sich die attraktive Lokation „Café & Bar Celona“.

Die Gewerbeeinheit verfügt über einen eigenen Eingang.

Genießen auch Sie bald einen unverbaubaren und einzigartigen Blick auf die Trave, hinter malerischer Hafenkulisse.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann informieren Sie sich unter [www.kwl-luebeck.de](http://www.kwl-luebeck.de) oder nehmen Sie Kontakt unter der unten rechts stehenden Adresse mit uns auf.

**Noch eine freie Mieteinheit  
von 345 m<sup>2</sup>**

# Gewerbestandort mit Entwicklungspotenzial

## Objekt 2



# und kostenfreien Stellplätzen in Blankensee



Das Gewerbeobjekt liegt im Süden der Hansestadt Lübeck, im Ausbildungs- und Gewerbepark Blankensee. Die direkte Nähe zum Flughafen und die verkehrsgünstige Lage an der Autobahn A20 sowie der Bundesstraße B 207 machen den Standort attraktiv.

Das Gebäude wurde im Laufe der Jahre stetig saniert, renoviert und umgebaut. Die jüngsten Baumaßnahmen waren der Anbau des rechten Gebäudeflügels und der Dachaufbau.



Das Mietobjekt ist infrastrukturell an den Ausbildungs- und Gewerbepark angegliedert.

Es eignet sich in erster Linie als gewerbliche Büronutzung für mittelständische Unternehmen und Existenzgründer sowie Forschungseinrichtungen.

Der Mietpreis beginnt ab **€ 6,50 / m<sup>2</sup> netto kalt**.

Bei Interesse erhalten Sie weitere Infos unter:



KWL GmbH

Liane Dommermuth

Falkenstraße 11 • 23564 Lübeck

Tel.: 0451-79 888 28

E-Mail: [dommermuth@luebeck.org](mailto:dommermuth@luebeck.org)

Internet: <http://www.kwl-luebeck.de>



WirmachenDruck.de

Sie sparen, wir drucken!

1.

2.

4.

5.

6.

3.

8.

7.

1. Messewand (gebogen)

3.690 x 2.250 mm, 210 g Textildisplaystoff, einseitig farbig bedruckbar (4/0-farbig).

472,19 € (1 Stück)

2. Roll-Up

600 x 2.000 mm, 510 g/m<sup>2</sup> Frontlit PVC, einseitig farbig bedruckbar (4/0-farbig)

45,22 € (1 Stück)

3. Broschüren

DIN A4, 90 g/m<sup>2</sup>, Innenteil/Umschlag (glänzend), 12-seitig, Drahtheftung, 4/4-farbig

95,91 € (100 Stück)  
(kostenlos Probedruck möglich)

4. Flyer

DIN A4, 135 g/m<sup>2</sup> matt, beidseitig farbig bedruckbar (4/4-farbig)

53,98 € (1.000 Stück)

5. Falzflyer

gefälzt auf DIN lang, 6-Seiter (Zickzackfalz), 135 g/m<sup>2</sup> matt, 4/4-farbig

48,24 € (1.000 Stück)

6. Visitenkarten

85 x 55 mm, 350 g/m<sup>2</sup> matt, einseitig farbig bedruckbar (4/0-farbig)

15,29 € (1.000 Stück)

7. Messetheke (rund)

1.520 x 900 mm, 300 g Mattlaminat, einseitig farbig bedruckbar (4/0-farbig)

144,61 € (1 Stück)

8. Messetheke (gebogen)

1.966 x 945 mm, 300 g Mattlaminat, einseitig farbig bedruckbar (4/0-farbig)

234,62 € (1 Stück)

Produktleistungen sind freier Sachverhalt

**N24 1. PLATZ**  
**Online-Druckereien**  
 Teilkategorie Preise & Konditionen  
 TEST: 11/2013  
 im Test: 10 Anbieter

**DtGV** Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH

Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer und Versand.



WirmachenDruck.de

Sie sparen, wir drucken!